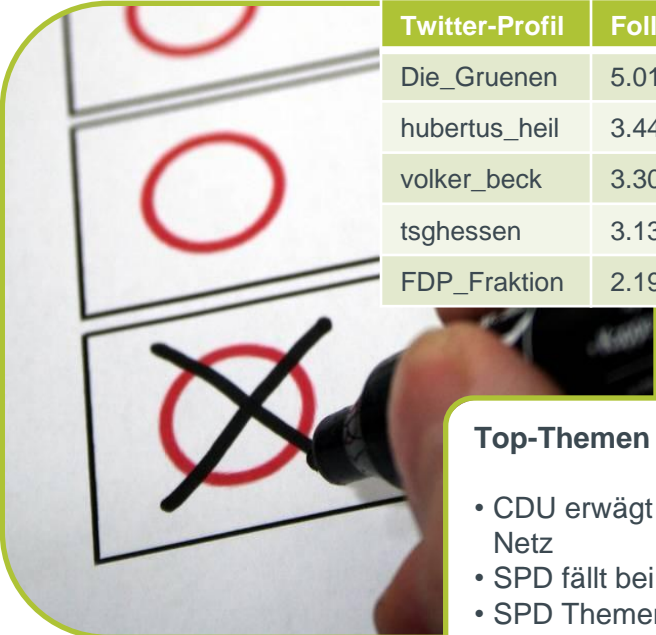


Weber Shandwick Wahl-im-Web-Monitor

Bundestagswahl 2009

Zeitraum: 06.06.2009 bis 19.06.2009



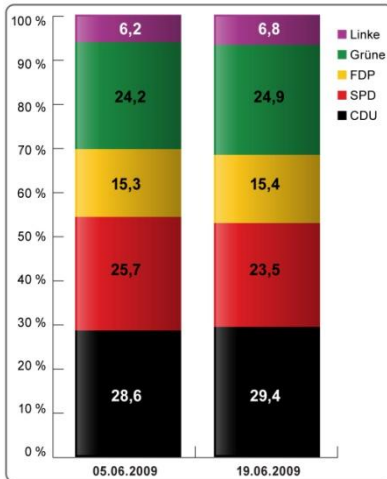
Die Top-Twitterer der letzten 2 Wochen		
Twitter-Profil	Followers	Tweets
Die_Gruenen	5.010	1.069
hubertus_heil	3.446	190
volker_beck	3.302	1.895
tsg Hessen	3.136	421
FDP_Fraktion	2.196	253

Top-Themen der letzten 2 Wochen

- CDU erwägt Sperrung von Killerspiel-Seiten im Netz
- SPD fällt bei Europawahl auf historisches Tief
- SPD Themen schaffen es nicht auf die Medienagenda
- CDU/CSU erzielen gutes Ergebnis bei Europawahlen
- Grüne bei Europawahlen in Freiburg stärkste Kraft

Aktivitätsindex

Anteil je Partei an der Webaktivität



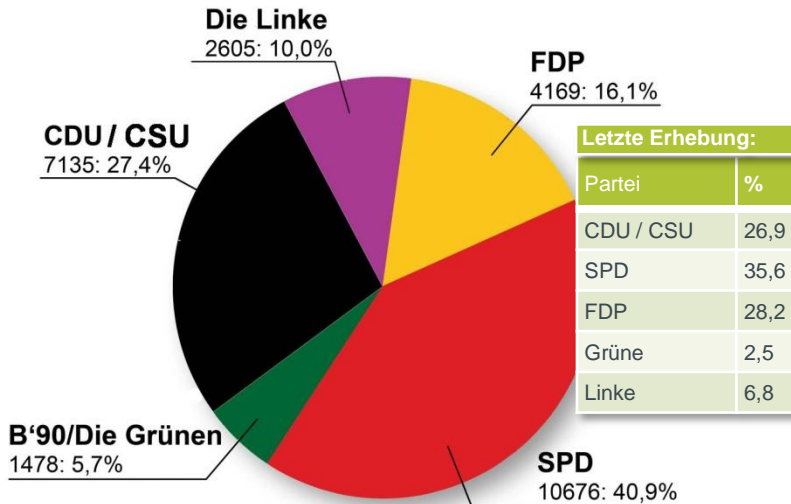
Die erste Erhebung nach den Wahlen zum europäischen Parlament zeigt, dass die Parteien ihre Aktivitäten nach der Wahl vor allem im sozialen Netzwerk Facebook drastisch zurückgefahren haben. Die Anzahl der Kurzmeldungen, mit denen potentielle Wähler erreicht werden sollen, sank bei allen Parteien im mittleren zweistelligen Bereich. Insgesamt konnten CDU und Die Linke von der Schwäche der anderen Parteien profitieren. Die CDU baute den Anteil an der Webaktivität um 2,8 Prozentpunkte auf fast 30 Prozent aus. Den Linken gelang ein Wachstum um nahezu 10 Prozent. Drastisch hingegen die Entwicklung bei der SPD: Der Social Media Score der Sozialdemokraten stagnierte, an der Webaktivität gaben sie

PARTEI	CODE / TYPE	05.06.2009	19.06.2009	+/-
CDU	YouTube Anzahl Filme	98	106	8,2%
	Twitter Anzahl Tweets	1.853	1.960	5,8%
	Facebook Anzahl Kurzmeldungen	31	22	-29,0%
	YouTube Anzahl Abonnenten	998	1.051	5,3%
	Twitter Anzahl Follower	5.113	5.186	1,4%
	Facebook Anzahl Supporter	12.396	14.705	18,6%
	Social Media Score (Summe/1000)	20,5	23,0	12,2%
Anteil an Webaktivität	28,6%	29,4%	2,8%	
SPD	YouTube Anzahl Filme	81	82	1,2%
	Twitter Anzahl Tweets	945	1.009	6,8%
	Facebook Anzahl Kurzmeldungen	47	44	-6,4%
	YouTube Anzahl Abonnenten	1.073	1.128	5,1%
	Twitter Anzahl Follower	7.803	8.267	5,9%
	Facebook Anzahl Supporter	7.452	7.854	5,4%
	Social Media Score (Summe/1000)	18,4	18,4	0,0%
Anteil an Webaktivität	25,7%	23,5%	-8,6%	
FDP	YouTube Anzahl Filme	239	243	1,7%
	Twitter Anzahl Tweets	1.288	1.488	15,5%
	Facebook Anzahl Kurzmeldungen	39	23	-41,0%
	YouTube Anzahl Abonnenten	1.258	1.316	4,6%
	Twitter Anzahl Follower	4.450	5.062	13,8%
	Facebook Anzahl Supporter	3.666	3.956	7,9%
	Social Media Score (Summe/1000)	10,9	12,1	11,0%
Anteil an Webaktivität	15,3%	15,4%	0,7%	
B'90 Grüne	YouTube Anzahl Filme	404	412	2,0%
	Twitter Anzahl Tweets	2.964	3.266	10,2%
	Facebook Anzahl Kurzmeldungen	61	33	-45,9%
	YouTube Anzahl Abonnenten	704	783	11,2%
	Twitter Anzahl Follower	7.880	9.417	19,5%
	Facebook Anzahl Supporter	5.296	5.610	5,9%
	Social Media Score (Summe/1000)	17,3	19,5	12,7%
Anteil an Webaktivität	24,2%	24,9%	2,9%	
Die Linke	YouTube Anzahl Filme	212	218	2,8%
	Twitter Anzahl Tweets	681	1.044	53,3%
	Facebook Anzahl Kurzmeldungen	13	8	-38,5%
	YouTube Anzahl Abonnenten	704	783	11,2%
	Twitter Anzahl Follower	1.116	1.381	24,0%
	Facebook Anzahl Supporter	1.705	1.858	9,0%
	Social Media Score (Summe/1000)	4,4	5,3	20,5%
Anteil an Webaktivität	6,2%	6,8%	9,7%	

fast ein Zehntel ab. Deutlich zurück führen auch die Grünen ihr Engagement bei Facebook, konnten dies aber durch starke Zuwachsraten beim Microblogging-Dienst Twitter ausgleichen. Mit 9.417 Followern wird das Gezwitscher der Grünen am meisten gehört.

Themenindex Parteien

Gesamtzahl der Posts
im Umfeld der Parteinennung



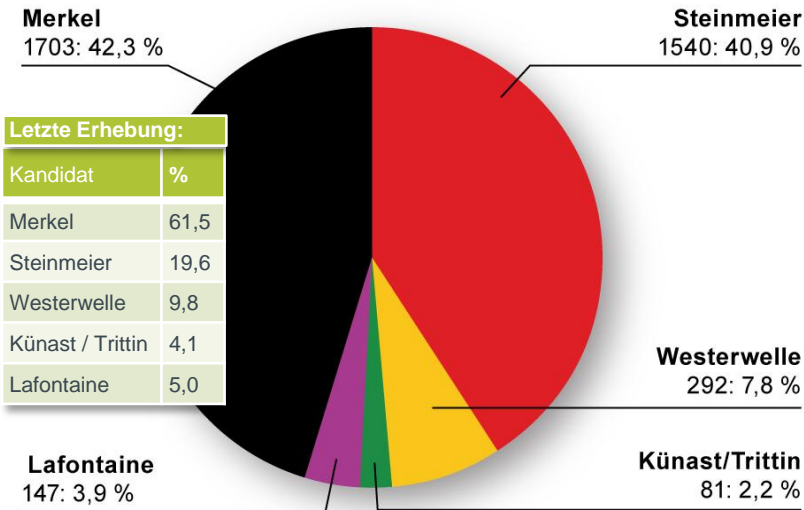
Auswertung der Top-Themen nach Partei und Tonalität

Partei	CDU/CSU	SPD	FDP	B'90 Die Grünen	Die Linke
Posts (und Kommen- taren gesamt)	7136 [2631]	10677 [4639]	4169 [1265]	1478 [596]	2605 [631]
Thema 1	CDU erwägt Sperrung von Killerspiel-Seiten im Netz [461K]	SPD fällt bei Europawahl auf historisches Tief [363K]	FDP legt bei Europawahl zu [63K]	Grüne bei Europawahlen in Freiburg stärkste Partei [156K]	Linke keine wählbare Alternative [63K]
Thema 2	CDU/CSU erzielen gutes Ergebnis bei Europawahlen [165K]	SPD Themen schaffen es nicht auf Medienagenda [275K]	FDP kritisiert stumme Haltung der Kanzlerin [50K]	Grüne halten Zusammenarbeit mit zu Guttenberg für möglich [86K]	In Debatte um Gymnasienplätze fordert die Linke 50% Zulassung [38K]
Thema 3	Wirtschaftsminister zu Guttenberg (CSU) in der Kritik [141K]	SPD schlägt Strafzahlung für Wahlverweigerer vor [253K]	FDP muss sich von Bundeskanzlerin Realitätsferne vorwerfen lassen [29K]	Grüne lehnen Netzsperrn-Gesetz entschieden ab [42K]	Linke empört über Amazons Geschäftspraktiken [35K]
■ positive Tonalität, ■ neutrale Tonalität, ■ negative Tonalität; K = Einzelne Kommentatoren					

Der Themenindex im Parteienumfeld zeigt diesmal die SPD mit deutlichem Vorsprung von über 3.000 Posts an der Spitze der Internetdiskussionen. Ebenso auf der Seite der Kommentare konnten sich die Sozialdemokraten mit 4.639 Usern durchsetzen – jedoch mit einer durchweg negativen Tonalität. Sowohl das schlechte Abschneiden bei den EU-Parlamentswahlen, die vorgeschlagenen Strafzahlungen für Nichtwähler und die generelle Unfähigkeit, Themen auf der Medienagenda zu platzieren, wurde von der Community hart quittiert. Nicht sehr viel besser konnten in dieser Erhebungsphase CDU/CSU abschneiden. Das laute Nachdenken über die Nutzung der Sperrmechanismen für andere Websites stößt auf breite Ablehnung. Lediglich das gute Ergebnis bei den Wahlen kann die User motivieren, für die Partei zu sprechen. Deutlich besser lief es in der aktuellen Analyse für Bündnis'90/Die Grünen: Alle Themen, die im Parteienumfeld diskutiert wurden, wiesen eine positive Tonalität auf. Sowohl das gute Abschneiden bei den Parlamentswahlen als auch die Ablehnung der Internetsensur stößt bei den Usern auf offene Ohren. Nach dem brillanten Ergebnis der letzten Erhebung muss die FDP negative Kommentare einstecken, lediglich die Kritik an der Bundeskanzlerin freut die Community.

Themenindex Kandidaten

Gesamtzahl der Posts im Umfeld der Kandidatennennung



Letzte Erhebung:	
Kandidat	%
Merkel	61,5
Steinmeier	19,6
Westerwelle	9,8
Künast / Trittin	4,1
Lafontaine	5,0

Die vergangenen beiden Wochen zeigten sich quantitativ vor allem für Kanzlerkandidat Frank Walter Steinmeier als Erfolg: Ihm gelang es, die Blogbeiträge in seinem Personenumfeld mehr als zu verdreifachen. Dennoch macht ihm die derzeit schlechte Stellung der SPD zu schaffen, ebenso wie die Kritik an den Steuerplänen der Union, denn die Usern teilen seine Meinung nicht. Auch die Bundeskanzlerin konnte die Zahl ihrer Posts erhöhen – und das mit überwiegend positivem Response der User. Sowohl der harte Kurs bei der Arcandor-Rettung als auch die Spitzenwerte in der aktuellen Stern-Umfrage kommen gut in der Community an. Lediglich ihre Zurückhaltung bei der Abstimmung um die durchgesetzten Netzsperrern erzeugt in den Social Media Widerstand. Zwei schlechte Wochen hat Guido Westerwelle zu verzeichnen. Nach durchweg positivem Involvement in der letzten Untersuchung gelingt es dem Liberalen weder mit selbstbewusstem Auftreten, noch der Stimmenthaltung bei der Netzsperrern-Debatte die User für sich zu gewinnen. Zusätzlich hat er mit der Kritik an der Politik seiner Partei zu kämpfen.

**Bei Künast/Trittin sowie Oskar Lafontaine konnten diesmal nicht ausreichend Kommentatoren ermittelt werden, um aussagekräftige Ergebnisse zu veröffentlichen.*

Auswertung der Top-Themen nach Spitzenkandidat und Tonalität

Kandidat	Merkel	Steinmeier	Westerwelle	Künast/Trittin	Lafontaine
Posts (und Kommentatoren gesamt)	1703 [494]	1540 [591]	292 [110]	81 [16]	147 [49]
Thema 1	Kanzlerin Merkel bezeichnet Arcandor-Insolvenz als unvermeidlich [56K]	Steinmeier hält sich für richtigen Kanzlerkandidaten [66K]	Westerwelle: Die Bevölkerung will die Schwarz-Gelbe-Koalition und mich" [23K]	Trittin beteiligt sich an Netz-Aktion „OpenReichstag“ [6K]	Lafontaine und Gysi bleiben Netzsperrern-Abstimmung fern [7K]
Thema 2	Merkel enthält sich bei Abstimmung über Netzsperrern [21K]	SPD verliert ihren Status als Volkspartei [50K]	Westerwelle bricht Versprechen und enthält sich bei Netzsperrern-Abstimmung [15K]	ARD will Fernsehduell zwischen Grünen, Linken und FDP [2K]	Lafontaine verliert im Politikbarometer 1,4% [2K]
Thema 3	Bundeskanzlerin erreicht in aktueller Stern-Umfrage Spitzenwerte [14K]	Kanzlerkandidat nennt Steuerpläne der Union „Hokuspokus“ [46K]	Kritik an unzeitgemäßer Politik der FDP [4K]	*	*

■ positive Tonalität, ■ neutrale Tonalität, ■ negative Tonalität; K = Einzelne Kommentatoren

Kontakt

Christof Fiscoeder

Associate Director

Tel: +49-30 – 20351 - 10

Fax: +49-30 – 20351 - 29

E-Mail: cfiscoeder@webershandwick.com

Robert Kirsch

Managing Director

Tel: +49- 40 – 357 460 - 25

Fax: +49- 40 – 357 460 - 88

E-Mail: rkirsch@webershandwick.com

Der Wahl-im-Web-Monitor besteht aus zwei Indizes, dem Aktivitätsindex und dem Themenindex.

Der Aktivitätsindex misst die Aktivität von Parteien, deren Spitzenkandidaten und parteinahen Kommentatoren auf YouTube, Twitter und Facebook. Dabei werden bei jeder Erhebung die drei am stärksten frequentierten Profile von Twitter und Facebook sowie der YouTube Kanal der jeweiligen Partei berücksichtigt. Mit dem Social Media Score wird eine gewisse Vergleichbarkeit der Gesamtaktivitäten der jeweiligen Parteien ermöglicht.

Auf qualitativer Ebene betrachtet der Themenindex mit Hilfe des Radian6 Social Media Monitoring Tools die Themen aus Blogs, Videos, Bildportalen und Micromedia, die am stärksten kommentiert werden. Gerade diese Themen sind es, die positives wie auch negatives Involvement der Social Web Community fördern. Mit anderen Worten: Der Themenindex beobachtet welche Themen gut oder schlecht laufen.